

II-3339 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1667 J

1982 -01- 22

A N F R A G E

der Abgeordneten DR.JÖRG HAIDER, DR.OFNER
an den Herrn Bundesminister für Inneres
betreffend Gendarmerie - unbefriedigende Personalsituation
in einzelnen Bezirken Kärntens

Zu den Bezirken Kärntens, in denen die Personalsituation bei der Gendarmerie als besonders unbefriedigend anzusehen ist, gehören St.Veit/Glan, wo auf einen Beamten 547 Einwohner entfallen, Feldkirchen, wo diese Verhältniszahl 593 lautet, und erst recht Wolfsberg, wo die hier in Rede stehende Relation die Zahl 648 ergibt.

Die daraus resultierende Überbeanspruchung der Exekutive wird deutlich, wenn man sich vergegenwärtigt, daß die für die anderen Kärntner Bezirke errechneten Verhältniszahlen erheblich niedriger sind. Im besonderen zeigt dies ein Vergleich mit Hermagor, wo auf einen Beamten 323 Einwohner entfallen.

Angesichts des oben aufgezeigten Sachverhaltes richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Inneres die

A n f r a g e :

1. Wie lauten die Gründe für derart ungleichgewichtige Personalstände in den einzelnen Bezirken Kärntens?
2. Welche Maßnahmen sind im einzelnen beabsichtigt, um hier möglichst bald eine entsprechende Abhilfe zu schaffen?